

Wegweiser

Ausgabe
2025

Für Senioren und Menschen mit Hilfebedarf

Bad Buchau
am Federsee



Information



Hilfsdienste



Ärzte & Apotheken



Pflegedienste

GVV
Bad Buchau



Bürger
für Bürger
Selbsthilfegemeinschaft
am Federsee e.V.

wir
helfen!

Inhaltsübersicht der Hauptabschnitte

Grußworte	Seite	3
Die Sorgende Gemeinschaft	Seite	6
Ansprechpartner	Seite	7
1. Wer kann mir vor Ort helfen?	Seite	8
1.1 Begleit- und Einkaufsdienste	Seite	8
1.2 Hilfe rund ums Haus	Seite	8
1.3 Hilfe und Betreuung im Haushalt.	Seite	8
1.4 Menüservice	Seite	8
1.5 Taxiunternehmen.	Seite	11
2. Wo finde ich Gemeinschaft und Teilhabe?	Seite	11
3. Wo gibt es Beratung und Information zum Thema Pflege?	Seite	14
4. Wo finde ich einen ambulanten Pflegedienst?	Seite	17
5. Wo finde ich Tagespflegeeinrichtungen?	Seite	18
6. Wo finde ich stationäre Einrichtungen?	Seite	21
7. Wo gibt es Hilfe und Beratung rund ums Thema Demenz?	Seite	22
8. Welche Wohnformen gibt es?	Seite	24
8.1 Betreutes Wohnen	Seite	24
8.2 Begleitetes Wohnen in Familien (BELA e. V.)	Seite	25
8.3 Assistenz im Wohn- und Sozialraum	Seite	25
8.4 Wohnberatung	Seite	26

9.	Wo gibt es Hilfe im Notfall und bei Vorsorge- und Betreuungsfragen?	Seite 26
9.1	Notfallnummern Polizei	Seite 26
9.2	Notfallnummern Feuerwehr	Seite 26
9.3	Ärzte	Seite 27
9.4	Apotheken	Seite 31
9.5	Hausnotruf	Seite 32
9.6	Vorsorgemappe	Seite 32
9.7	Notfallbogen	Seite 33
9.8	Rotkreuzdose	Seite 35
9.9	Notfallkarte	Seite 35
9.10	Kirchen	Seite 36
9.11	Telefonseelsorge	Seite 36
9.12	Hospizdienst, ambulant	Seite 36
9.13	Schuldnerberatung	Seite 38
9.14	Notfallplanung	Seite 38
9.15	Erwachsenenbildung	Seite 43
10.	Unterstützende Dienste und Einrichtungen	Seite 45
11.	Fahrsicherheit für Senioren	Seite 47
12.	Tod und Trauer	Seite 48
13.	Kooperationspartner	Seite 49
14.	Spenderseite (eingegangen bis zur Druckvorlage)	Seite 51
15.	Schlussbemerkungen	Seite 52

Grußwort vom Bürgermeister

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich freue mich sehr, dass Ihnen nunmehr die 3. Auflage unseres „Wegweisers für Senioren und Menschen mit Hilfebedarf“ und deren Angehörige vorgelegt werden kann.

Die Bürgerinitiative „Bürger für Bürger“ unter ihrem sehr rührigen und innovativen 1. Vorsitzenden Michael Wissussek hat in den vergangenen Wochen und Monaten in mühevoller Kleinarbeit unzählige Daten sorgfältig recherchiert, überprüft und zusammengetragen. Nun liegt Ihnen die fertige Broschüre vor, die gespickt ist mit aktualisierten Daten und wertvollen Informationen.

Sehr gerne haben wir als Stadt- und Verbandsverwaltung sowie der Gemeinderat der Stadt Bad Buchau dieses Projekt finanziell mit unterstützt.

Wir sind sehr zuversichtlich, dass diese Broschüre ihren Teil dazu beitragen kann, dass Sie Ihren Alltag besser bewältigen können. Sie finden in der Broschüre Institutionen und persönliche Ansprechpartner, die Sie in Ihrer jeweiligen Situation unterstützen und den Zugang zu Hilfen im Alltagsleben erleichtern können. Nutzen Sie die sich Ihnen bietenden Angebote!

Für darüber hinausgehende Informationen und Unterstützungsleistungen steht Ihnen Ihre Gemeinde- und Stadtverwaltung gerne zur Verfügung. Wir alle sind bestrebt, Ihnen auch weiterhin ein lebens- und liebenswertes Umfeld in unserer so wunderbaren Naturlandschaft zu bieten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Peter Diesch', with a stylized, cursive script.

Peter Diesch
Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Grußwort vom Vorsitzenden des Vereins Bürger für Bürger – Selbsthilfegemeinschaft Federsee e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Vorsitzender der Bürger für Bürger Bad Buchau und des Kreissenioresrates im Landkreis Biberach liegt mir die Zukunft unserer Gesellschaft, besonders mit Blick auf den demografischen Wandel, sehr am Herzen. Der Wandel, den unsere Gesellschaft derzeit erlebt, ist weitreichend:

Unsere Bevölkerung wird älter, die familiären Strukturen verändern sich, und die Herausforderungen des Alltags werden für viele Menschen zunehmend komplexer. Genau hier sehe ich die besondere Bedeutung der Sorgenden Gemeinschaft und des Generationenverbundes.

Eine sorgende Gemeinschaft bedeutet für mich, dass wir gemeinsam Verantwortung füreinander übernehmen – in der Nachbarschaft, in unseren Vereinen und überall dort, wo Menschen füreinander da sind. Das Prinzip der Bürgerschaftlichen Selbsthilfe ist dabei ein kraftvolles Modell. Es zeigt, dass es nicht nur die professionellen Strukturen sind, die den sozialen Zusammenhalt stärken, sondern auch das ehrenamtliche Engagement und die Bereitschaft, im Alltag füreinander einzustehen.

Der Generationenverbund ist für mich der Schlüssel zu einem lebendigen Miteinander. Er bietet die Möglichkeit, dass Jung und Alt voneinander lernen, sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam an der Bewältigung der Aufgaben wachsen, die der demografische Wandel mit sich bringt. Es geht um mehr als nur Hilfe im Alter – es geht darum, dass jede Generation ihren Platz in der Gemeinschaft hat, ihre Stärken einbringt und von der Vielfalt profitiert.

Gerade die älteren Generationen verfügen über einen enormen Schatz an Wissen, Erfahrung und Lebensweisheit. Es ist mir daher ein großes Anliegen, dass wir sie nicht nur als Empfänger von Unterstützung sehen, sondern als wertvolle Akteure, die weiterhin aktiv am Gemeinschaftsleben teilhaben können. Gleichzeitig ist es wichtig, dass wir die Jüngeren motivieren, sich ebenfalls einzubringen, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam mit den Älteren an einer zukunftsfähigen Gesellschaft zu arbeiten.

In dieser Gemeinschaft liegt unsere Stärke. Ich möchte Sie daher ermutigen, sich aktiv zu beteiligen, egal ob im Rahmen eines Ehrenamts, in Nachbarschaftsprojekten oder einfach im täglichen Miteinander. Jede helfende Hand, jedes offene Ohr und jedes Mitwirken zählt – und gemeinsam können wir Großes bewirken.

Lassen Sie uns die Herausforderungen unserer Zeit als Chance begreifen und mit gutem Beispiel vorangehen. Denn eine Gesellschaft, die füreinander sorgt, ist eine Gesellschaft, die stark und zukunftsfähig ist.



Michael Wissussek

Vorsitzender der Bürger für Bürger Bad Buchau e.V.

Vorsitzender des Kreissenioresrates Landkreis Biberach

Grußwort von Gertraud Koch vom Landratsamt Biberach

Liebe Leserin, lieber Leser,

der vorliegende „Wegweiser für Senioren und Menschen mit Hilfebedarf“ aus der Region Bad Buchau ist eine wichtige Informationsquelle, die viele aktuelle Daten und Kontakte rund ums Älterwerden und das Thema „Sorgende Gemeinschaft“ bietet. Der Verein „Bürger für Bürger Bad Buchau e.V.“ hat diese Informationen ehrenamtlich gesammelt, um Ihnen zu helfen, das Altern gut zu gestalten. Herzlichen Dank dafür.

In unserer Gesellschaft spielen Menschen, die sich für die Gemeinschaft engagieren, eine zentrale Rolle. Sie entwickeln Ideen, helfen anderen und schaffen Netzwerke. Das Konzept der „Sorgenden Gemeinschaften“ setzt genau hier an. Eine Sorgende Gemeinschaft möchte das „Miteinander leben“ und das „Füreinander sorgen“ in den Mittelpunkt rücken. Es betont, dass die Zusammenarbeit von Einzelpersonen, Vereinen, Kirchengemeinden, professionellen Hilfeorganisationen und der Kommune wichtig ist, um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Diese Broschüre soll dazu anregen, aktiv an der Gestaltung einer sorgenden Gemeinschaft mitzuwirken. Ziel ist es, die Unterstützung und den Kontakt zwischen den Generationen zu fördern und Hilfe sowie Pflege neu zu denken. Indem wir gemeinsam Verantwortung übernehmen, wird diese auf viele Schultern verteilt. Wenn jede Instanz das ihr Mögliche für das gemeinschaftliche Leben vor Ort beiträgt, werden das Miteinander und die gegenseitige Hilfe gestärkt – und davon profitieren alle.

Es gibt viele Wege, sich zu engagieren, sei es durch die Mitarbeit in einem Seniorenteam, beim Fahrdienst, in der Nachbarschaftshilfe, bei Hilfen im und rund ums Haus oder durch das Helfen in Notlagen. Jeder kann etwas beitragen und so die Gemeinschaft aktiv mitgestalten. Dieser Wegweiser soll dazu ermutigen, sich zu informieren und selbst aktiv zu werden. Gemeinsam kann die Sorgeskultur in Bad Buchau und Umgebung lebendig gemacht werden.

Herzliche Grüße,

Gertraud Koch, Landratsamt Biberach

Koordination Netzwerk „Sorgende Gemeinschaft“ Landkreis Biberach

E-Mail: Gertraud.koch@biberach.de

Telefon: 07351 527616

Internet: www.biberach.de

Sorgende Gemeinschaft



Heute die Zukunft von Morgen gestalten

Sorgende Gemeinschaft:

Hilfen initiieren, Netzwerke aufbauen und begleiten:

Wir regen notwendige Hilfen je nach örtlichem Bedarf an, vernetzen die Hilfen im Landkreis Biberach und wirken an der Weiterentwicklung der Altenhilfe sozialplanerisch, initiiierend und aktiv mit.

Wir bauen lokale und regionale Netzwerke mit auf und begleiten Sie. Dabei sollen die sozialräumlichen Ressourcen zum Tragen kommen, insbesondere durch die Ergänzung der professionellen Tätigkeiten und durch ehrenamtliche Aktivitäten. So verstehen wir uns als Motor für die Entwicklung sorgender Gemeinschaften.

Wir engagieren uns im Kreispflegeausschuss/Kommunale Pflegekonferenz des Landkreises Biberach und fördern die Arbeit der örtlichen Seniorenanlaufstellen in den Gemeinden (Adressen sind im Wegweiser zu finden). Diese geben erste Informationen, zeigen Möglichkeiten für lokales ehrenamtliches Engagement auf und vernetzen lokale Aktivitäten, wo dies erwünscht und möglich ist.

Unsere zentralen Fragen in Bad Buchau und den Gemeinden rund um den Federsee:

Aspekte finden!

Wie wollen wir älter werden?

Wie gestalten wir zukünftig das Zusammenleben?

Wie gestalten wir Mobilität?

Wie gestalten wir Wohnraum?

Wer hilft mir im Haus und Garten?

Wer hilft mir beim Einkauf und den alltäglichen Aufgaben?

Wer hilft mir im Pflegefall?

Ansprechpartner in den Gemeinden

Der Wegweiser für Menschen mit Bedarf und deren Angehörigen wird hier mit hilfreichen Kontaktadressen sowie Ansprechpartnern dargestellt.

Sie können sich an die **Bürgermeister bzw. die Bürgermeisterin** in allen Rathäusern des Gemeindeverwaltungsverbandes wenden:

Allmannsweiler

Bürgermeister Stefan Koch
Telefon: 07582 913 33

Alleshausen

Bürgermeister Patrick Hepp
Telefon: 07582 808 200

Bad Buchau

Bürgermeister Peter Diesch
Telefon: 07582 808 1

Betzenweiler

Bürgermeister Tobias Wäscher
Telefon: 07374 418

Dürnau

Bürgermeister Bernhard Merk
Telefon: 07582 231 7

Kanzach

Bürgermeister Klaus Schultheiß
Telefon: 07582 828 6

Moosburg

Bürgermeister Klaus Gaiser
Telefon: 07582 232 9

Oggelshausen

Bürgermeisterin Irene Brauchle
Telefon: 07582 912 27

Seekirch

Bürgermeister Stefan Koch
Telefon: 07582 912 96

Tiefenbach

Bürgermeister Helmut Müller
Telefon: 07582 233 0

Für weitere Fragen:

Seniorenbeauftragter der Stadtverwaltung

Klaus Merz,
Telefon: 07582 808 3, E-Mail: klaus.merz@stadt-badbuchau.de

Bürger für Bürger – Selbsthilfegemeinschaft am Federsee e.V.

Michael Wissussek
Telefon: 0171 2734607, E-Mail: wissu@gmx.de

1. Wer kann mir vor Ort helfen?

1.1 Begleit- und Einkaufsdienst

Verein Bürger für Bürger – Selbsthilfegemeinschaft am Federsee e.V.

Telefon: 07582 933 473 0

Senioren-genossenschaft Riedlingen e.V.

Telefon: 07371 770 2

Katholische Sozialstation Riedlingen

Telefon: 07582 934 724 1

Sorgende Gemeinschaft Moosburg

Ansprechpartner Bürgermeister Klaus Gaiser

Tel.: 07582 232 9, E-Mail: info@moosburg-am-federsee.de

1.2 Hilfe rund ums Haus

Senioren-genossenschaft Riedlingen e.V.

Erwin Mann

Telefon: 07371 783 0

Katholische Sozialstation Riedlingen

Heidi Steiner

Telefon: 07371 932 020

Verein Bürger für Bürger – Selbsthilfegemeinschaft am Federsee e.V.

Marina Männig

Telefon: 07582 933 473 0

Sorgende Gemeinschaft Moosburg

Ansprechpartner Bürgermeister Klaus Gaiser

Tel.: 07582 232 9, E-Mail: info@moosburg-am-federsee.de

Kooperative Dürnau GmbH & Co KG

Im Winkel 11, 88422 Dürnau

Telefon: 07582 930 093

1.3 Hilfe und Betreuung im Haushalt

Katholische Sozialstation Riedlingen

Heidi Steiner

Telefon: 07371 932 020

Verein Bürger für Bürger – Selbsthilfegemeinschaft am Federsee e.V.

Marina Männig

Telefon: 07582 933 473 0

1.4 Menüservice

Vielen älteren Menschen fällt es schwer, sich täglich eine warme Mahlzeit zuzubereiten. Hier finden Sie Einrichtungen, die Ihnen Essen nach Hause liefern oder von denen sie Essen abholen können.

Offener Mittagstisch

„Haus mit Herz“ der Seniorengenossenschaft Riedlingen e.V.
Schmiedgasse 7, 88422 Bad Buchau Bitte anfragen!
Telefon: 07582 933 473 0, E-Mail: hmh73@web.de

Haus „Regenta“, Bad Schussenried
Bahnhofstraße 10, 88427 Bad Schussenried Bitte anfragen!
Telefon: 07583 405 124, E-Mail: haus-regenta@charleston.de

Speisegaststätten allgemein

Etliche Speisegaststätten bieten kostengünstige Menüs an. Erkundigen Sie sich!

Offener Mittagstisch

**Für Senioren und Menschen
mit Hilfebedarf**



**Montag bis Freitag
12:00 Uhr bis 13:00 Uhr**

07582-9334730

**Auch für Kurzenschlossene
1 Tag vorher anmelden!**

**Wo? Im ehemaligen Marienheim
an den Bittelwiesen, Bad Buchau.**



**Rufen Sie an, wir freuen uns
und informieren Sie gerne!**

Menü warm

Erkundigen Sie sich, ob das Menü abgeholt werden kann oder ob sogar ein Bringservice besteht.

Gasthof zum "Kreuz", Bad Buchau

Hofgartenstraße 1, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 931 40, E-Mail: info@kreuz-badbuchau.de

Internet: www.kreuz-badbuchau.de

Gasthof zum „Löwen“, Oggelshausen

Biberacher Straße 8, 88422 Oggelshausen

Telefon: 07582 816 3, E-Mail: loewen-oggelshausen@t-online.de

Internet: www.loewen-oggelshausen.de/

Gasthaus zur „Sonne“, Oggelshausen

Buchauer Straße 8, 88422 Oggelshausen

Telefon: 07582 869 8, E-Mail: sonne-am-Federsee@web.de

Internet: www.sonne-am-federsee.de

Haus „Regenta“, Bad Schussenried

Bahnhofstraße 10, 88427 Bad Schussenried

Telefon: 07583 405 124, E-Mail: haus-regenta@charleston.de

Internet: www.haus-regenta.de/mobil-menue

Senioren genossenschaft Riedlingen e.V.

Färberweg 20, 88499 Riedlingen

Telefon: 07371- 95 94 82 9, E-Mail: essen@riedlingen-seniorengenossenschaft.de

Internet: www.riedlingen-seniorengenossenschaft.de

Ute's Dorfküche & Riedlinger Landfrauen, Uttenweiler

Im Aispel 18, 88524 Uttenweiler

Telefon: 07374 921 090 0, Mobil: 0160 964 610 47, E-Mail: dorfkueche@la-metzg.de

Internet: www.utes-dorfkueche.de

Metzgerei Schosser, Filiale Bad Buchau

Hofgartenstraße 1, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 933 441 0, E-Mail: kontakt@metzgerei-schosser.de

Internet: www.metzgerei-schosser.de/

Menü kalt

Deutsches Rotes Kreuz – DRK, Biberach

tiefgefrorene Menüs Kontakt: Frau Mack

Telefon: 07351 1570-11

E-Mail: info@drk-bc.de

Auslieferung: einmal pro Woche,

Tiefkühlschrank oder Aufwärmgerät kann ausgeliehen werden

1.5 Taxiunternehmen

Taxi am Federsee, Eva Baumeister, Bad Buchau,
Telefon 07582 939 997 4, E-Mail: taxiamfedersee@gmx.de

Taxi Bleaß, Armin Bleaß, Dürnau,
Telefon: 07582 932 377 4, Mobil: 0162 560 577 8,
E-Mail: taxi.blaess@gmail.com



2. Wo finde ich Gemeinschaft und Teilhabe?

BürgerCafé, Marktplatz 1, 88422 Bad Buchau
Öffnung: Dienstag, 10 Uhr bis 14 Uhr; Donnerstag, 14 Uhr bis 18 Uhr
Kontakt: Irmgard Wissussek:
Mobil: 0173 953 661 0,
E-Mail: irmgard.w@gmx.de

Strickgruppe Haus „Irmengardis“, Wuhrrstraße 2/1, 88422 Bad Buchau
Öffnung: Freitag, 13:30 bis 16:00
Kontakt: Barbara Sandmaier,
Telefon: 07582 939 801 1

„Haus mit Herz“, Schmidgasse 7, 88422 Bad Buchau
Öffnung: Montag bis Freitag, 8:00 Uhr-16:30 Uhr
Telefon: 07582 933 473 0
E-Mail: hmh73@web.de

Bürgertreff im Haus der Vereine, Riedlinger Straße 5, 88422 Kanzach
Öffnung: alle 14 Tage dienstags

Caritas Biberach-Saulgau, Waldseer Straße 24, 88400 Biberach
Gesprächskreis für pflegende Angehörige
Telefon: 07351 8095-100
E-Mail: region@caritas-biberach-saulgau.de
Internet: www.caritas-biberach-saulgau.de

BürgerCafé Bad Buchau

Kontakt: Irmgard Wissussek:

Mobil: 0173 9536610, E-Mail: irmgard.w@gmx.de,

Persönlicher Kontakt während der Öffnungszeiten:

Dienstag 10 bis 14 Uhr und Donnerstag 14 bis 18 Uhr



Das BürgerCafé in Bad Buchau, betrieben vom Verein „Bürger für Bürger“, hat sich zu einem zentralen sozialen Kommunikationszentrum für die Region entwickelt. Es bietet eine Plattform, auf der Bürger nicht nur zusammenkommen, sondern auch aktiv an der Gemeinschaft teilhaben können. Das Café ist dabei weit mehr als ein Ort für Kaffee und Kuchen – es ist ein Treffpunkt für Fortbildungsveranstaltungen, Vorträge und Feste, die das soziale und kulturelle Leben der Region bereichern. Themen wie Demenz, Pflegerecht und Schwerbehindertenrecht wurden bereits in Vorträgen behandelt, die einen wichtigen Informationsbeitrag leisten.



Ein zentrales Anliegen des Vereins ist die Förderung von Bürgernähe, Kommunikation und Teilhabe. Sowohl im Café als auch in anderen Angeboten, wie dem Fahrdienst oder der Hilfe im und um das Haus, sind Freiwillige herzlich willkommen. Dies unterstützt das Motto „Bürger helfen Bürgern“, das vor allem in Bad Buchau und den umliegenden Federseegemeinden gelebt wird.

Ein weiterer Schwerpunkt des BürgerCafés ist die Inklusion und Integration. Es hilft, Barrieren abzubauen, Menschen mit Einschränkungen zu unterstützen und bietet einen Schutzraum gegen Vereinsamung. Regelmäßige Veranstaltungen, wie Musikabende oder Heimatfeste, tragen zur Förderung des Gemeinschaftsgefühls bei und schaffen Möglichkeiten für Begegnungen zwischen verschiedenen Generationen und Bevölkerungsgruppen.

Bürger-Rikscha

Die Bürger-Rikscha, ein von Ehrenamtlichen gesteuertes E-Bike, ermöglicht es mobilitätseingeschränkten Personen, wieder aktiver am sozialen Leben teilzunehmen.

Weitere Informationen und Buchungen unter www.bfb-f.de



3. Wo gibt es Beratung und Information zum Thema Pflege?



Rat und Hilfe rund um das Thema Pflege

Jeder Mensch kann pflegebedürftig werden. Sei es durch einen Unfall, eine Krankheit oder durch altersbedingte Beeinträchtigungen. Meist trifft es die Beteiligten unvorbereitet und Kinder, Partner oder Eltern müssen dann schnell eine passende Pflege organisieren. Dabei sind die nächsten Angehörigen auf eine kompetente Beratung angewiesen, denn es ergeben sich viele Fragen.

Der Pflegestützpunkt berät neutral, vertraulich, kostenfrei und wohnortnah rund um das Thema Pflege.

- » Information über Unterstützungsangebote
- » Auskünfte zu rechtlichen und finanziellen Fragestellungen
- » Konkrete Hilfestellungen bei der Inanspruchnahme von Leistungen
- » Beratung vor einem Pflege- oder Betreuungsbedarf
- » Bereitstellung von Antragsformularen
- » Aufklärung über Prävention und Rehabilitation
- » Begleitende Hilfeplanung z. B. bei Änderungen des Pflege- und Betreuungsbedarfs
- » Unterstützung bei sonstigen Fragen rund um das Thema Pflege

Die Beratung kann telefonisch, im Büro oder bei einem Hausbesuch stattfinden. Es besteht Schweigepflicht. Zudem bietet der Pflegestützpunkt eine Vortragsreihe.

Weitere Infos auf www.biberach.de/pflegestuetzpunkt

Ansprechpartnerinnen:



Landkreis Biberach

Kreissozialamt

Biberach

Petra Hybner

07351 52-7613

petra.hybner@biberach.de

Laupheim

Claudia Bösch

07351 52-7639

claudia.boesch@biberach.de

Riedlingen

Daniela Belaroui

07351 52-7647

daniela.belaroui@biberach.de

Ochsenhausen

Nadine Maichle

07351 52-7242

nadine.maichle@biberach.de



Information

Beratung | Unterstützung

Rund um das Thema Pflege

**PFLEGE
STÜTZPUNKT**
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS BIBERACH

pflegestuetzpunkt@biberach.de

[www.biberach.de/
pflegestuetzpunkt](http://www.biberach.de/pflegestuetzpunkt)

Die Pflegekassen erteilen Auskünfte

AOK KundenCenter Biberach, Zeppelinring 2-4, 88400 Biberach

Telefon: 0731 378 468 75,

Internet: www.aok.de

DAK Servicezentrum Biberach, Pfluggasse 4, 88400 Biberach,

Telefon: 07351 349 560,

Internet: www.dak.de

Ausführliche Info zu gesetzliche Pflege- und Krankenkassen

Hier finden Sie umfassende Informationen über jede gesetzliche Krankenkasse sowie detaillierte Angaben zu Leistungen, Service, Wahlтарifen, Zusatzversicherungen und mehr.

Internet: www.krankenkassen.de

Pflegeberatung Kath. Sozialstation Riedlingen

Simone Weber

Telefon: 07371-932 020

E-Mail: kontakt@sozialstation-riedlingen.de

Private Kranken- und Pflegeversicherer

Internet: www.compass-pflegeberatung.de

Pflege- und Demenzberatung Seniorengenossenschaft Riedlingen e.V.

Michael Wissussek

Telefon: 0171-273 460 7

Internet: www.demenz.support

Caritas Biberach-Saulgau, Waldseer Straße 24, 88400 Biberach,

Telefon: 07351 809 510 0

Internet: www.caritas-biberach.de

Diakonie Biberach, Wielandstraße 24, 88400 Biberach,

Telefon: 07351 150 210

Internet: www.diakonie.biberach.elk-wue.de



4. Wo finde ich einen ambulanten Pflegedienst?

Pflegedienste

Kath. Sozialstation Riedlingen,
St. Gerhardstr.16, 88499 Riedlingen
Telefon: 07371 932 020

Rundumpflege zuhause, ambulanter Pflegedienst, Beratung

Michael Baumann
Mozartstraße 19, 88427 Bad Schussenried
Telefon: 07583 946 936
Mobil: 0171 898 943 9

5. Wo finde ich Tagespflegeeinrichtungen?

Tagespflegen der Seniorenengenosenschaft

Haus mit Herz Bad Buchau



MITEINANDER LEBENSFREUDE GESTALTEN

Die Tagespflege Haus mit Herz, steht seit 2016 für den Gemeinschaftstreff von Senioren und Menschen mit Hilfebedarf ein. Das Angebot umfasst eine Ganztagsversorgung inklusive Frühstück, Mittagstisch und Nachmittagskaffee. Aktivierende Angebote finden täglich in der Tagespflege statt. Vom gemeinsamen Singen über regelmäßige Ausflüge auf den Wochenmarkt, in das Bürger Café, zur Kirche, ist das Haus mit Herz Team auf vielen Veranstaltungen anzutreffen. Inklusion steht an erster Stelle und daher sind auch Menschen mit Behinderung und Demenz herzlich willkommen.

Das Leitungsteam um Michael Wissussek, Christine Bechter und Simone Rädle freut sich auf Ihren Besuch und berät sie bei Fragen zum Fahrdienst und kostenlosen Schnuppertagen.

Montag bis Freitag, 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Schmidgasse 7 (ehemaliges Marienheim)

88422 Bad Buchau

Telefon: 07582-9334730

Mail: hmh73@web.de

www.riedlingen-seniorenengenosenschaft.de

www.haus-mit-herz.de

Tagespflege am Stadtgraben



Zu Hause leben und den Tag in Gemeinschaft verbringen.

Unser freundlicher Fahrdienst bringt sie sicher in die Tagespflege und wohlbehalten wieder nach Hause, auch im Rollstuhl. Wir begrüßen sie zum Frühstück sowie den weiteren Mahlzeiten und gestalten den Tag mit Ihnen.

Erleben Sie einen Tag der Aktivität und Fürsorge. Auch für Ruhemomente ist gesorgt.

Wir haben Angebote auch für Menschen mit unterschiedlichsten Einschränkungen z.B.: Behinderung oder Demenz.

Die Tagespflege der Seniorenengenosenschaft steht auch Angehörigen mit Beratung und Hilfe zur Seite – unsere Qualität, seit 30 Jahren immer aktuell.

Wir beraten sie gerne. Lernen Sie uns kennen, wir bieten gerne Schnuppertage an.

Montag bis Freitag, 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Gammertingerstraße 8a (Über der Tiefgarage)

88499 Riedlingen

Telefon 07371/923170

Mail: tagespflege-riedlingen@t-online.de



Seniorengenossenschaft Riedlingen e.V.

TAGESPFLEGEN

HILFEN IM/UMS HAUS

BERATUNG

BÜRGER HELFEN BÜRGERN



Senioren-Service Riedlingen / Bad Buchau
www.riedlingen-seniorengenossenschaft.de

Unsere Angebote für
Ihre bessere Lebensqualität



**Tagespflegen und
Betreuungsangebote**

**Menü-Service
Offener Mittagstisch**



**Häusliche Betreuung
und Hilfe im/ums Haus**

**Fahrdienste
und Begleitservice**



**Pflege- und
Sozialberatung**

**Demenzfachstelle
Demenz-Tagespflege**



Tagespflege Riedlingen: 07371-923170, Demenzpflege Riedlingen 07371-184726

Tagespflege Bad Buchau: 07582-9334730, Essensdienst: 07371-9296812

Hilfe ums Haus: 07371 -7830, Fahrdienst: 07371-7702,

Demenzberatung: 0171-2734607

Demenzpflege Riedlingen



Seit über 20 Jahren zählt die Demenzpflege Riedlingen zu den fachspezifischen Einrichtungen im Landkreis. Der Schwerpunkt liegt in der teilstationären Tagesversorgung von an Demenz erkrankten Menschen, in Kooperation mit Fachärzten und der psychiatrischen Institutionsambulanz. Für eine aktivierende und

ressourcenfördernde Tagesbetreuung steht ein langjähriges und erfahrenes Team zur Verfügung. Eine psychosoziale Betreuung und Fachberatung für Angehörige bietet die Demenzpflege ebenfalls an. Die häusliche Demenzbetreuung und die Notfallprävention ergänzen das Angebot.

Montag bis Freitag, 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Anfragen für Fachberatung: 0171-2734607

Rösslegasse 4 (Eingang Pfaffengasse)

88499 Riedlingen

Telefon: 07371-184726

Mail: demenzpflege-riedlingen@web.de

Alle Tagespflegen der Senioren-genossenschaft Riedlingen sind kassenfinanziert und können mit den Leistungen der Pflegekassen abgerechnet werden.

Tagespflege Federsee



Thermenweg 4

88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 934 724 1

E-Mail:

tagespflege-federsee@sozialstation-riedlingen.de

Tagespflege der Kath. Sozialstation Riedlingen



Tagespflege Zwiefalter Straße

Zwiefalter Straße 17/1

88499 Riedlingen

Telefon: 07371 953 834 9

E-Mail: tagespflege@sozialstation-riedlingen.de

6. Wo finde ich stationäre Einrichtungen?

Bad Buchau

Haus „Irmengardis“

Wuhrstraße 2/1, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 9320760

Bad Schussenried

Haus „Regenta“

Bahnhofstraße 10, 88427 Bad Schussenried

Telefon: 07583 405 0

Riedlingen

Seniorenzentrum Konrad-Manopp-Stift

Berliner Straße 46, 88499 Riedlingen

Telefon: 07371 927 10

Wohnpark St. Barbara der St. Elisabeth gGmbH

Zwiefalter Straße 60, 88499 Riedlingen

Telefon: 07371 951 182 00

Fachpflegezentrum des ZfP

Kapuzinerweg 7, 88499 Riedlingen

Telefon: 07371 954 585 0

Uttenweiler

Bürgergemeinschaft Schlosshof Uttenweiler e. V

Hauptstraße 25, 88524 Uttenweiler,

Telefon: 07374 920 410

Ertingen

Seniorenzentrum St. Georg,

Georgstraße 5, 88521 Ertingen

Telefon: 07371 950 30

Bad Saulgau

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius

Karlstraße 3, 88348 Bad Saulgau

Telefon: 07581 50950

Hospiz

Hospiz Haus Maria Biberach

Kirchplatz 10, 88400 Biberach

Telefon: 07351 152 259

E-Mail: hospiz-haus-maria@st.elisabeth-stiftung.de

Internet: www.st-elisabeth-stiftung.de

Ambulanter Hospizdienst siehe unter Nr. 9.12!

7. Wo finde ich Hilfe und Beratung rund ums Thema Demenz?

Demenz ist ein Anderssein, aber kein Unmöglich sein!

Michael Wissussek ist als qualifizierter Demenz – Fachberater und Einrichtungsleiter der Seniorengenossenschaft Riedlingen e.V. ist seit 20 Jahren maßgeblich mit der Entwicklung und Umsetzung von demenzspezifischen Beratungsangeboten befasst. Sein Engagement zielt darauf ab, Menschen mit Demenz und deren Angehörige bestmöglich zu unterstützen und ihnen eine würdevolle Lebensqualität zu bieten.



[HOME](#) [Qualifikation](#) [TV Berichte](#) [Prävention/Hilfe](#) [Wissen/Verstehen](#)



Pflegefach- und Demenzberatung
Notfall- und Präventionsmanagement
Sozial- und Überleitungsmanagement
Technische Hilfen und Anwendungen

Michael Wissussek
Telefon: 0171-2734607
Mail: wissu@gmx.de



Anderssein e.V.

Werden Sie Mitglied in einer Initiative zur Unterstützung von an Demenz erkrankten Menschen.

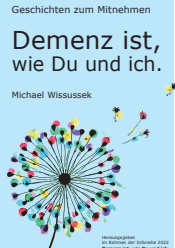
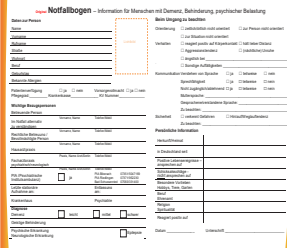
Demenz rechtzeitig erkennen?

Der 10 Punkte Leitfaden von MICHAEL WISSUSSEK



Das Verstehen um das Vergessen
www.demenz.support

Broschüren zum kostenlosen Download



[Notfallbogen](#)

[Vorsorgemappe](#)

[Wegweiser LK Biberach](#)

[Wohnen & Digitale Hilfen](#)

1. Beratung und Unterstützung von Angehörigen

Ein zentraler Schwerpunkt der Arbeit von Michael Wissussek ist die umfassende Beratung von Angehörigen. Demenz ist eine komplexe Erkrankung, die sowohl für die Betroffenen als auch für ihre Familien eine enorme Belastung darstellt. Angehörige sind oft überfordert mit der Pflege und dem Umgang mit den kognitiven Veränderungen ihrer Familienmitglieder.

Aufklärung über die Krankheit: Angehörige erhalten detaillierte Informationen über den Krankheitsverlauf, Symptome und den Umgang mit Verhaltensveränderungen.

Praktische Hilfen: Es werden individuelle Pflegepläne erstellt, die auf die Bedürfnisse der Betroffenen und die Ressourcen der Angehörigen abgestimmt sind.

Emotionale Unterstützung: Wissussek legt großen Wert darauf, dass auch die psychische Belastung der Pflegenden erkannt und durch Gespräche sowie Selbsthilfegruppen aufgefangen wird.

Diese Beratungsleistungen fördern nicht nur das Verständnis der Erkrankung, sondern erleichtern den Alltag der Betroffenen und Angehörigen erheblich.

Kontakt zu Michael Wissussek über E-Mail: wissu@gmx.de

2. Demenzpflege Riedlingen

Mit der Demenzpflege-Riedlingen bietet Michael Wissussek ein innovatives und fürsorgliches Pflegekonzept für Menschen mit Demenz im Rahmen einer Tagespflege an. Die Demenzpflege verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, der sowohl auf pflegerische Expertise als auch auf zwischenmenschliche Nähe setzt.

Förderung der Alltagskompetenzen: Durch spezielle Aktivitäten und Übungen werden vorhandene Fähigkeiten der Demenzerkrankten gefördert, um ihnen ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Soziale Integration: Der regelmäßige Austausch mit anderen Betroffenen, Teilnahme an Gemeinschaftsaktivitäten und soziale Kontakte werden in der Demenzpflege als essenziell betrachtet, um Isolation zu verhindern und das Wohlbefinden zu fördern.

Geborgenheit und Sicherheit: Menschen mit Demenz benötigen eine Umgebung, die auf ihre besonderen Bedürfnisse eingeht. Das Haus bietet eine überschaubare und ruhige Umgebung, die den Bewohnern Sicherheit vermittelt und hilft, Ängste zu reduzieren.

Individualisierte Betreuung: Jede Pflegekraft ist speziell im Umgang mit Demenzerkrankten geschult und unterstützt die Bewohner im Alltag, wobei ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen erforderlich ist.

Betreuung im fortgeschrittenen Stadium: Auch in den späteren Phasen der Demenz wird den Bewohnern eine liebevolle und respektvolle Betreuung geboten, die ihre Würde wahrt.

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Anmeldung: 07371 184 276

3. Broschüren, Information und Handlungsanweisungen

Über die Homepage www.riedlingen-seniorengenossenschaft.de gelangen Sie zum DemenzSupport. Hier können Sie kostenlos die aktuellen Broschüren und weitere Informationen rund um das Thema Demenz downloaden.

4. Verein Anderssein

Der Verein bietet insbesondere Angehörigen von an Demenzerkrankten eine Plattform der Kommunikation und des Austausches. Gemeinsame Aktivitäten, psychosoziale Beratung stehen im Fokus, wie auch die Unterstützung im Bereich der Mobilität und Weiterentwicklung entlastender Angebote für an Demenz erkrankte Menschen.

Information und Anmeldung: www.anderssein-ev.de

Vorsitzender: Michael Wissussek, wissu@gmx.de

Alle Gesprächsangebote für Angehörige und Betroffene unter www.anderssein-ev.de

Notfallprävention und Ansprechpartner:

Demenz-Telefon

Landkreis Biberach

Telefon: 07351 809 520 0

5. Netzwerk-Demenz Landkreis Biberach

Über das Netzwerk-Demenz erhalten Sie Informationen zu Schulungsangeboten für pflegende Angehörige. Ebenfalls steht Ihnen eine Vielfalt an Informationen, vom digitalen Demenzkoffer über Aktivgruppen zur Verfügung.

Information: www.netzwerk-demenz-bc.de

8. Welche Wohnformen gibt es?

8.1 Betreutes Wohnen / Wohnanlagen

Bad Buchau

Lina-Hähnle-Haus, Seniorensiedlung

Thermenweg 4, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 800 135 1

Freundeskreis Schussenried e.V, Einrichtung für betreutes Wohnen

Plankentalstraße 3, 88422 Bad Buchau Telefon: 07582 932 588

Wohnpark St. Barbara, St. Elisabeth gGmbH

Zwiefalter Straße 60, 88499 Riedlingen Telefon: 07371 951 182 00

Seniorenengenossenschaft Riedlingen e.V.

Gammertinger Straße 8 a, 88499 Riedlingen

Hörmann GmbH Hausverwaltung & Immobilien,

Telefon: 07371 954 540

Uttenweiler

Bürgergemeinschaft Schlosshof Uttenweiler e. V

Hauptstraße 25, 88524 Uttenweiler,
Telefon: 07374 920 410

Bad Saulgau

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius

Karlstraße 3, 88348 Bad Saulgau
Telefon: 07581 50950

Bad Schussenried

Rosengarten

Bahnhofstraße 12, 88427 Bad Schussenried,
Telefon: 07583 405 0

8.2 Begleitetes Wohnen in Familien

Wohnen und leben in und mit einer Gastfamilie.
Professionell unterstützt durch Fachpersonal.

bela e.V. | gGmbH AWS BWF Biberach

Berliner Platz 5
88400 Biberach
Telefon: 07351 37418-05
Fax: 07351 37418-06
E-Mail: aws-bc@belaggmbh.de
bwf-bc@bela-ggmbh.de



8.3 Assistenz im Wohn- und Sozialraum

Selbstständig Leben mit Unterstützung durch Fachpersonal.
Die Begleitung erfolgt dabei im eigenen Wohn- und Lebensumfeld.

bela e.V. | gGmbH AWS Bad Buchau

Beim Bahnhof 1
88422 Bad Buchau
Telefon: 07351 37418-07
Fax: 07351 37418-08
E-Mail: aws-bb@belaggmbh.de
www.bela-ggmbh.de



8.4 Wohnberatung

Barrierefreies Wohnen, Umbau, Finanzierung

Caritas Biberach-Saulgau

Waldseer Straße 24, 88400 Biberach

Telefon 07351 500 513 0,

E-Mail: wob@caritas-biberach.de

E-Mail: wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de

9. Wo gibt es Hilfe im Notfall und bei Vorsorge- und Betreuungsfragen?

9.1 Notrufnummern Polizei

110 Notruf Polizei

07371 938 0 Polizeirevier Riedlingen

07583 942 020 Polizeirevier Bad Schussenried

Die Polizei informiert.

Polizeipräsidium Ulm, Referat Prävention, Schwamberger Straße 6, 89073 Ulm

Telefon: **0731 188 144 4**

Internet: www.polizei-beratung.de.

Eine kostenfreie Beratung über individuellen **Einbruchschutz** können Interessierte unter Telefon **07351 447 123** vereinbaren. Diese kann in der Biberacher Beratungsstelle im Erlenweg 2 oder auf Wunsch bei den Bürgern zu Hause stattfinden. Tipps zum Schutz vor Einbrechern gibt es im Internet unter: www.k-einbruch.de.

Der **Weißer Ring** ist ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoptionen und zur Verhütung von Straftaten

Außenstelle Biberach: **0151 551 646 84**

Internet: www.biberach-baden-wuerttemberg.weisser-ring.de

9.2 Notruf, Feuerwehr und Rettungsdienst

112 Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst

116 117 Ärztlicher Bereitschaftsdienst

192 22 Krankentransport

01801 116 166 Zahnärztliche Notdienstvermittlung (kostenpflichtig!)

Wichtiger Hinweis

Das eigenständige Aufsuchen der Notaufnahme in einem Krankenhaus sollte nur bei lebensbedrohenden Situationen erfolgen. Wenn die Hausärztin oder der Hausarzt nicht erreichbar ist, sollte zunächst der ärztlichen Bereitschaftsdienst (116 117) konsultiert werden, es sei denn, dass wirklich eine lebensbedrohende Situation vorliegt. Wer unnötigerweise die Notaufnahme eines Krankenhauses aufsucht, erschwert die Behandlung von Patienten in Lebensgefahr!

Von lebensbedrohende Situationen ist auszugehen, bei

- Starken Schmerzen im Brustkorb
- Schwerer Atemnot
- anaphylaktischem Schock
- eingeschränktem Bewusstsein oder Bewusstlosigkeit
- Verbrennungen, Vergiftungen, Erstickungen
- starke Blutungen
- Knochenbrüche oder Verdacht auf innere Verletzungen
- Stromunfälle
- anhaltende Krämpfen
- Suizidversuchen
- plötzlichen Komplikationen während einer Schwangerschaft

In solchen Situationen sollte der Notruf 112 grundsätzlich abgesetzt werden.

9.3 Ärzte / Fachärzte

(Die jeweilige Öffnungszeiten können telefonisch erfragt oder im Internet abgerufen werden)

Bad Buchau

Hausarztpraxis MBA Vivion Koppatsch

Hofgartenstraße 9, 88422 Bad Buchau

Telefon: **07582 721**

E-Mail: koppatsch@ihrehausarztin.de

Internet: www.ihrehausarztin.de

Hausarztpraxis Gemeinschaftspraxis Lipke

Am Kurpark 2, 88422 Bad Buchau

Telefon: **07582 93260**

E-Mail: rezept@gemeinschaftspraxis-lipke.de (für Rezeptbestellung)

Internet: www.gemeinschaftspraxis-lipke.de

Hausarztpraxis Christine Schneider

Schussenrieder Straße 57, 88422 Bad Buchau

Telefon: **07582 926 565**

E-Mail: kontakt@allgemeinarztpraxis-schneider.de

Internet: www.allgemeinarztpraxis-schneider.de

Zahnarztpraxis Dr. Ralph Neher

Marktplatz 15, 88422 Bad Buchau

Telefon: **07582 931 70**

E-Mail: info@dr-ralph-neher.de

Internet: www.dr.-ralph-neher.de

Uttenweiler

Hausarztpraxis Dr. med. Vasile Bonto

Hauptstraße 25, 88524 Uttenweiler

Telefon: **07374 142 7**

E-Mail: dr.bonto@gmx.de

Internet: www.allgemeinarztpraxis-Bonto

Hausarztpraxis Jochen-Frenzel
Hauptstraße 47, 88524 Uttenweiler
Telefon: **07374 914 768**

Zahnarztpraxis Antje Dittrich
Hauptstraße 25, 88524 Uttenweiler
Telefon: **07374 920 378 9**

Bad Schussenried
Dr. med. Erhard Kittel
Facharzt für Allgemeinmedizin
Ziegelweiherstraße 12, 88427 Bad Schussenried
Telefon: **07583 941 10**

Schwabenpraxis, Hausarzt und Diabetologische Schwerpunktpraxis
Michael Scherer **Dr. Thomas König** **Dr. Johannes Espe**
Facharzt für Innere Medizin, Facharzt für Innere Medizin Facharzt für Innere Medizin
Diabetologe und Allgemeinmedizin
Wilhelm-Schussen-Straße 44, 88427 Bad Schussenried
Telefon: **07583 940 50**
E-Mail: info@schwabenpraxis.de
Internet: www.schwabenpraxis.de

Internistische Praxis Ingrid Kraemer
Mozartstraße 25, 88427 Bad Schussenried
Telefon: **07583 302 1**

Gynäkologische Praxis Sana MVZ Landkreis Biberach
Goethestraße 17, 88427 Bad Schussenried

Dr. med. Dominic Varga
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Telefon: **07583 371 7**

Neurologische Praxis Dr. Heinrich Missenhardt
Pfarrer-Leube-Straße 29
Telefon: **07583 330**

Zahnarztpraxis Dr. med. Albrecht Haase
Wilhelm-Schussen-Straße 28, 88427 Bad Schussenried
Telefon: **07583 911 16**

Zahnarztpraxis Dr. med. Wolfgang Käßmeyer
Gartenstraße 2, 88427 Bad Schussenried
Telefon: **07583 236 1**

Zahnarztpraxis Ulrich Nestele
Wilhelm-Schussen-Straße 49, 88427 Bad Schussenried
Telefon: **07583 223 8**
E-Mail: praxis@nestele-zahnarzt.de
Internet: www.nestele-zahnarzt.de

Riedlingen (ausschließlich Facharztpraxen)

Augenarztpraxis Augenzentrum Biberach, Standort Riedlingen

Spitalstraße 1, 99499 Riedlingen

Telefon: **07371 966155**

E-Mail: riedlingen@augenzentrum-biberach.de

Internet: www.augenzentrum-biberach.de

Augenarztpraxis Augenzentrum Eckert, Riedlingen

Gammertinger Straße 33, 88499 Riedlingen

Telefon: **07371 959 890**

Internet: www.augenzentrum-eckert.de

Gynäkologische Praxis Rau Dr. Hundenborn

Zwiefalter Str. 62, 88499 Riedlingen

Telefon: **07371 966 169 2**

Internet: www.frauenärzte-riedlingen.de

Gynäkologische Praxis Dr. Risto Visapää

Marktplatz 11, 88499 Riedlingen

Telefon: **07371 853 7**

HNO-Praxis Dr. Moutieh Jarkas

Zwiefalter Str. 56, 88499 Riedlingen

Telefon: **07371 358 8**

Internet: www.sana.de

Internistische Praxis Sana MVZ Landkreis Biberach

Zwiefalter Str. 62, 88499 Riedlingen

Telefon: **07371 184 145**

E-Mail: mvz.riedlingenkardio@sana.de

Orthopädisch-chirurgische Praxis Riedlingen

Spitalstraße 1, 88499 Riedlingen

Telefon: **07371 106 977 0**

E-Mail: info@ocp-riedlingen.de

Internet: www.ocp-riedlingen.de

Kieferorthopädische Praxis Dr. Joachim Kieferle

Mühltorstraße 5, 88499 Riedlingen

Telefon: **07371 200 2**

E-Mail: praxis@dr-kieferle.de

Internet: www.dr-kieferle.de

Bad Saulgau (ausschließlich Facharztpraxen)

Augenarztpraxis Augenzentrum Biberach, Standort Bad Saulgau

Hauptstraße 86, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 909 929**

E-Mail: badsaulgau@a

Internet: www.augenzentrum-biberach.de

Augenarztpraxis Augenzentrum Eckert, Standort Bad Saulgau

Kaiserstraße 58, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 529 570 0**

Internet: www.augenzentrum-eckert.de

Gynäkologische Praxis Dr. med. Wolfgang Asmus

Oberamteistraße 1, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 309 8**

E-Mail: info@gynconcept.de

Internet: www.gynconcept.de

Hautarztpraxis Dr. Stefan Dichmann

Oberamteistraße 1, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 824 5**

E-Mail: praxis@dichmann.net

Internet: www.dichmann.de

Hautarztpraxis Dr. Andreas Jenke Hautarzt

Friedrich-List-Straße 16, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 489 579 0**

HNO-Praxis Maha Chakko

Marktplatz 3, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 900 460 0**

Internistische Gemeinschaftspraxis Dr. Michael Littmann Michael

Gänsbühl 3, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 484 510**

E-Mail: info@internisten-badsaulgau.de

Internet: www.internisten-badsaulgau.de

Internistische Praxis Dr. med. Markus Mortsch

Paradiesstraße 32, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 906 373 0**

E-Mail: info@rheuma-badsaulgau.de

Internet: www.rheuma-badsaulgau.de

Kinderarztpraxis Dr. Seitz

Werderstraße 3, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 537 049 0**

E-Mail: info@kinderaerzte-badsaulgau.de

Internet: www.kinderaerzte-badsaulgau.de

Osteopathische Praxis Martina Gomeringer

Siedlungsstraßen 19, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 200 773 3**

Internet: www.osteopathie-gomeringer.de

Orthopädische Praxis Dr. Egmar Herth

Paradiesstraße 32, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 490 1**

Urologische Praxis Herr Dr. med. Jürgen Koch

Hauptstraße 103, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 658 7**

9.4 Apotheken

Bad Buchau

Stadtapotheke Bad Buchau

Zweigstelle der Vital-Apotheke

Apotheker Martin Buck e. K.

Marktplatz 23, 88422 Bad Buchau

Telefon: **07582 911 86**

E-Mail: stadt@apotheke-buck.de

Uttenweiler

St. Uta Apotheke

Hauptstraße 10, 88524 Uttenweiler

Telefon: **07374 1303**

E-Mail: info@st-uta-apotheke.de

Bad Schussenried

Alte Apotheke

Wilhelm-Schussen-Straße 23,

88427 Bad Schussenried

Telefon: **07583 847**

E-Mail: info@alteapotheke-bs.de

Rathaus Apotheke

Wilhelm-Schussen-Straße 40,

88427 Bad Schussenried

Telefon: **07583 505**

Riedlingen

Apotheke am Marktplatz

Marktplatz 15, 88499 Riedlingen

Telefon: **07371 935 10**

E-Mail: info@apotheke-am-marktplatz.de

Donau Apotheke

Leitung: Reiner Henn e. K.

Hindenburgstraße 10, 88499 Riedlingen

Telefon: **07371 932 60**

E-Mail: mail@donau-apotheke.de

Bad Saulgau

Vital-Apotheke Bad Saulgau

Kaiserstraße 58, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 484900**

E-Mail: Vital@Apotheke-Buck.de

Antonius Apotheke

Oberamteistraße 1, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 730 1**

E-Mail: info@antonius-apotheke-saulgau.de

Apotheke Selbherr

Werderstraße 6, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 879 9**

E-Mail: info@apotheke-selbherr.de

Schwaben Apotheke

Hauptstraße 79, 88348 Bad Saulgau

Telefon: **07581 813 8**

E-Mail: info@schwaben-apotheke-saulgau.de

Biberach

Apotheke am Klinikum

Marie-Curie-Straße 6, 88400 Biberach

Telefon: **07351 506 818 0**

Apotheke im ÄrzteHaus Biberach

Zeppelinring 7, 88400 Biberach

Telefon: **07351 180 001 8**

Fünf Linden Apotheke Apotheker Hans-Joachim Wolf

Fünf Linden 29, 88400 Biberach

Telefon: **07351 827 077**

Allmann'sche Apotheke Biberach

Marktplatz 41, 88400 Biberach

Telefon: **07351 180 90**

Jordan-Apotheke
Ulmer-Tor-Straße 3, 88400 Biberach
Telefon: **07351 7 39 00**

Wieland-Apotheke
Berliner Platz 1, 88400 Biberach
Telefon: **07351 260 6**

Stadt-Apotheke
Marktplatz 47, 88400 Biberach
Telefon **07351 150 30**

9.5 Hausnotruf

DRK-Hausnotruf
Kontakt: Roswitha Mack
Telefon: **07351 157 011**
E-Mail: hausnotruf@drk-bc.de

ASB-Hausnotruf
Arbeiter-Samariter-Bund,
Schwendi-Orsenhausen
Telefon: **07353 984 412 0**
E-Mail: hausnotruf@asb-osn.de

9.6 Vorsorgemappe

Warum eine Vorsorgemappe?

Eine Vorsorgemappe hilft, für den Ernstfall vorzusorgen und sicherzustellen, dass Angehörige und Helfer in Ihrem Sinne handeln. Sie gibt klare Anweisungen und enthält wichtige Informationen zu persönlichen Verpflichtungen und Notfallkontakten. Zudem bietet sie praktische Vordrucke für Vollmachten und Verfügungen wie Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung – jeweils mit ausführlichen Erläuterungen.

Da diese Dokumente weitreichende Folgen haben können, empfiehlt es sich, sie mit fachlicher Unterstützung auszufüllen. So stellen Sie sicher, dass Ihre Wünsche rechtlich korrekt und umfassend formuliert sind.

Die Mappe ist in einem praktischen Schnellhefter organisiert, sodass Sie sie jederzeit ergänzen oder an veränderte Lebensumstände anpassen können.

Die Vorsorgemappe ist in allen Rathäusern im Landkreis erhältlich – ein einfacher Schritt, um Ihre Zukunft sicher zu gestalten!

Individuelle Beratung zur Vorsorgemappe bieten:

Caritas „Arbeitskreis Vorsorge treffen“

Daniela Wiedemann
Telefon: **07351 500 513 0**

Betreuungsverein Landkreis Biberach

Telefon: **07351 178 69**

Diakonie

Telefon: **07351 150 250**

Irmgard Wissussek, Bad Buchau

Telefon: **0173 953 661 0**
E-Mail: Irmgard.w@gmx.de

9.7 Notfallbogen

Notfall- und Überleitungsbogen für Menschen mit Demenz und psychiatrischen Einschränkungen

Original Notfallbogen – Informationen für Menschen mit Demenz, Behinderung, psychischer Belastung

Daten zur Person

Name

Vorname

Rufname

Straße

Wohnort

Beruf

Geburtstag

Bekannte Allergien

Lichtbild

Patientenverfügung ☐ ja

Vorsorgevollmacht ☐ ja

Pflegegrad: _____

Wichtige Bezugspersonen

Betreuende Person

Vorname, Name

Telefon

Mobil

Im Notfall alternativ zu
verständigen

Vorname, Name

Telefon

Mobil

Rechtlicher Betreuer/
Bevollmächtigter

Vorname, Name

Telefon

Mobil

Hausarzt

Praxis, Name Arzt

Telefon

Mobil

Facharzt
psychiatrisch/neurologisch

Praxis, Vorname, Name

Telefon

Mobil

PIA (Psychiatrische
Institutsambulanz)

☐ nein

☐ ja

Telefon: 07583/330

Letzte stationäre
Aufnahme am

Entlassung
am

Krankenhaus

Psychiatrie:

Diagnose

Demenz

☐ Leicht

☐ Mittel

☐ Schwer

Geistige Behinderung

Psychische Erkrankung

Neurologische Erkrankung

☐ Epilepsie

Beim Umgang zu beachten

Orientierung ☐ zeitlich/örtlich nicht orientiert ☐ zur Person nicht orientiert
 ☐ zur Situation nicht orientiert

Verhalten ☐ reagiert positiv auf Körperkontakt ☐ hält lieber Distanz
 ☐ Aggressionstendenz ☐ (nächtliche) Unruhe
 ☐ ängstlich bei _____
 ☐ Sonstige Auffälligkeiten _____

Kommunikation ☐ nicht zugänglich/ablehnend
 Verstehen von Sprache ☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
 Sprechfähigkeit ☐ ja ☐ teilweise ☐ nein
 Zu beachten _____

Sicherheit ☐ erkennt Gefahren ☐ Weglauftendenz
 Zu beachten _____

Persönliche Information

Herkunft/Heimat: _____ in Deutschland seit: _____

Muttersprache: _____ Gesprochene/verstandene Sprache _____

Positive Lebensereignisse – ansprechen auf _____

Schicksalsschläge - nicht ansprechen auf _____

Besondere Vorlieben, Hobbys, Tiere _____

Besondere soziale oder berufliche Stellung _____

Religion/Spiritualität _____

Reagiert positiv auf _____

Datum Unterschrift

Der Notfall- und Überleitungsbogen ist ein entscheidendes Instrument, das entwickelt wurde, um Personen mit Demenz und psychiatrischen Einschränkungen in Notfallsituationen angemessen zu unterstützen. Angesichts der Herausforderungen, denen diese Menschen gegenüberstehen, insbesondere wenn sie nicht mehr in der Lage sind zu kommunizieren oder akut in ein Krankenhaus übergeleitet werden müssen, bietet der Bogen eine kompakte Zusammenfassung wichtiger Informationen, ohne die Betroffenen zusätzlich zu überfordern.

Der Zugang zu diesem wichtigen Dokument wird durch die kostenlose Bereitstellung auf www.demenz.support erleichtert. Diese Initiative trägt dazu bei, dass Menschen mit Demenz und psychiatrischen Einschränkungen in Notfällen schnell und angemessen unterstützt werden können, indem wichtige Informationen leicht zugänglich sind.

9.8 Rotkreuzdose



Bei akuten häuslichen Notfällen kann ein Datenblatt in der Rotkreuzdose lebensrettend sein. Die Rotkreuzdose ist incl. Datenblatt für 2,50 € in fast allen Rathäusern im Landkreis erhältlich.

Die Dose wird im Kühlschrank aufbewahrt, weil man den Kühlschrank in jeder Wohnung rasch findet.

DRK-Kreisverband Biberach e.V.

Rot-Kreuz-Weg 27

88400 Biberach

Telefon **07351 1570-31**

Telefax 07351 1570-30

rotkreuzdose@drk-bc.de

9.9 Notfallkarte

Notfall-Karte		
	Name, Vorname	Geburtsdatum
	Straße, PLZ, Wohnort	
	im Notfall benachrichtigen (1): Name, Telefon	
	im Notfall benachrichtigen (2): Name, Telefon	
	Datum:	

Für die Hand-/Brieftasche empfiehlt sich eine Notfallkarte im Scheckkartenformat, die kostenlos in den Rathäusern erhältlich ist. Auf der Rückseite können Krankheiten, lebenswichtige Medikamente und der Name des Hausarztes eingetragen werden.

9.10 Kirchen

Seelsorgeeinheit Federsee

Katholische Kirchengemeinden

Bad Buchau, Betzenweiler, Dürnau, Kanzach, Oggelshausen, Seekirch

Pfarrbüro Prälat-Endrich-Platz 9, 88422 Bad Buchau

Telefon: **07582 912 00**

Internet: www.se-federsee.de

Ansprechpartner:

Martin Dörflinger, Pfarrer

Telefon: **07582 912 00**

E-Mail: martin@pfrdoerflinger.de

Pater Karl König, Pfarrvikar

Telefon: **07582 926 927 6**

E-Mail: karlkoenig84@yahoo.com

Claudia Wendt-Lamparter, Pastoralreferentin

Telefon: **07582 912 00**

E-Mail: claudia.wendt-lamparter@drs.de

Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau

Gemeindebüro im Evangelischen Gemeindehaus, Karlstraße 24 Seiteneingang

Telefon: **07582 232 4**

Ansprechpartner:

Charlotte Horn, Pfarrerin

Telefon: **07582 232 4**

E-Mail: charlotte.horn@elkw.de

Wolfgang Zippel, Vorsitzender des Kirchengemeinderats

Telefon: **07582 260 5**

E-Mail: wolfgang.zippel@elkw.de

9.11 Telefonseelsorge

Telefonseelsorge Oberschwaben- Allgäu

Jeder Mensch kann unvermutet in eine Lebens- oder Sinnkrise geraten. Für manche ist dann die Telefonseelsorge der letzte Faden zum Leben. Die Beratungsgespräche sind anonym, der Anruf ist kostenfrei. Über das Internet erfolgt die Beratung per Chat oder Mail.

Telefon: **0800-1110111** oder **0800 1110222**

Internet: www.telefonseelsorge-ravensburg.de

9.12 Hospitzdienst, ambulant

Ambulanter Hospitzdienst Bad Schussenried-Federsee der Johanniter

Biberacher Straße 9, 88427 Bad Schussenried

Telefon: **0174 407 439 3**

Mobil: 0152 015 016 46

E-Mail: hospiz.bad-schussenried-federsee@johanniter.de

Leben begleiten – bis zuletzt

Wir können Ihnen das Leid und den Schmerz nicht abnehmen, aber wir können dazu beitragen, dass Sie Ihren Weg nicht alleine gehen müssen.

Sterben gehört zum Leben. Die freiwillig Engagierten in den ambulanten Hospizdiensten tragen dazu bei, dass die letzten Monate, Wochen und Tage von Schwerkranken und Sterbenden würdevoll und „voller Leben“ zu Ende gehen können. Die ambulanten Hospizdienste begleiten:

- Schwer kranke und sterbende Menschen und ihre Angehörige zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus.
- Unabhängig von ihrer Religion, ihrer Lebensanschauung, ihrer Krankheit und ihrem Alter.
- Kostenfrei

Darüber hinaus unterstützt die Hospizbewegung in der Öffentlichkeit die Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer.

Die Hospizdienste werden getragen von katholischen und evangelischen Kirchengemeinden, sie haben sich zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen, deren Geschäftsführung bei der Caritas Biberach-Saulgau liegt.

Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung Heike Heß, Adolf-Pirrung-Straße 8, 88400 Biberach, Tel.: 07351- 58 78 289. E-Mail:info@sapv-bc.de – auf höchstem medizinischen und pflegerischen Niveau – in gewohnter Umgebung, zu Hause oder im Pflegeheim – 24-Stunden Ruf- und Einsatzbereitschaft

- Organisation der Entlassung aus der Klinik
- Koordination des landkreisweiten, multiprofessionellen palliativmedizinischen Netzwerks aus Haus- und Fachärzten, ambulanten Pflegediensten und Hospizgruppen
- Linderung von Beschwerden wie z.B. Schmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Atemnot, Ängste,...
- Anleitung, Beratung und Unterstützung des Patienten und seiner Angehörigen
- Psychosoziale und spirituelle Begleitung

Kosten Die Kosten der vom SAPV-Team erbrachten Leistungen werden in der Regel von den Krankenkassen übernommen. Zusätzlich wird die Arbeit durch den Verein Ambulante Palliative Versorgung Biberach e.V. und Spenden unterstützt.

9.13 Schuldnerberatung

Wer in finanziellen Schwierigkeiten zu kommen droht, oder mit seinen Schulden nicht mehr allein zurechtkommt, kann sich helfen lassen. Es gibt Unterstützung und Rat, wie man aus solchen belastenden Lebenssituation herauskommen kann. Die Unterstützung und Beratung erfolgt unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Hilfestellung bieten:

Landratsamt Biberach

Rollinstraße 9, 88400 Biberach

Schuldnerberatung

Telefon: **07351 520**

Internet: www.biberach.de

Caritas Biberach-Saulgau

Waldseer Straße 24, 88400 Biberach

Telefon **07351 809 510 0**

Internet: www.caritas-biberach-saulgau.de

9.14 Notfallplanung

Was tun, wenn plötzlich das Licht ausgeht?

Schon der angekündigte Mini-Stromausfall in Kappel am 27.01.2025 über 6 Stunden, hat uns vor Augen geführt, dass in unserer Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft, die zunehmend digital vernetzt ist, **nichts mehr läuft. Jeder Haushalt ist allein auf sich gestellt.**

Vor welchen Problemen stehen wir, wenn der Stromausfall infolge z.B. Extremwetterereignissen über Tage andauert? Kritische Infrastrukturen fallen aus: Arztpraxen, Geschäfte und Unternehmen müssen schließen, Heizungen und Kühlanlagen, Wasser- und Abwassersysteme fallen aus, Batterien können nicht mehr nachgeladen, Handys werden unbrauchbar, Rollläden lassen sich nicht mehr öffnen oder schließen usw. usw. Letztlich sind öffentliche Gesundheit und Sicherheit gefährdet.

Die Gemeinden haben hierfür einen Notfallplan aufzustellen. Aber das reicht nicht alleine. **Jeder Haushalt ist darüber hinaus zur eigenen Krisenbewältigung verpflichtet.**

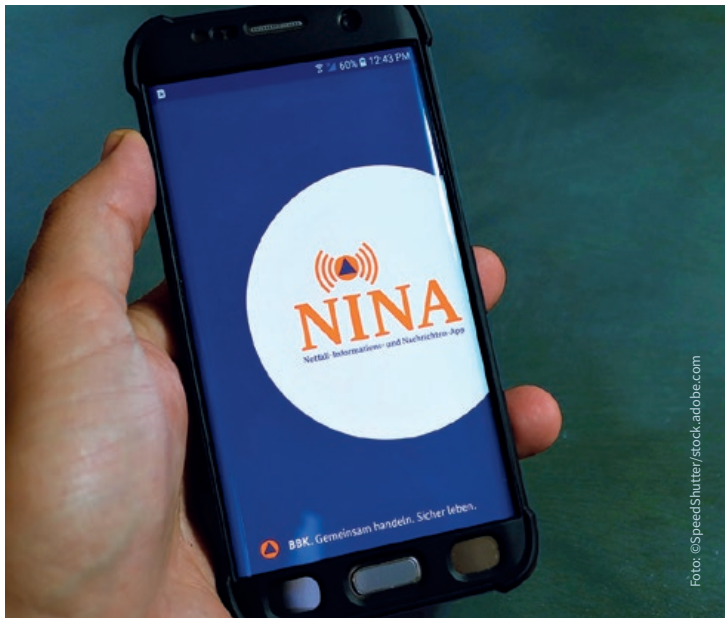


Foto: ©SpeedShutter/stock.adobe.com



bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warn-App-NINA

Warn-Apps

direkt auf Smartphone oder Tablet

Warnmeldung bei Unwetter, Überschwemmungen, Großbränden, Trinkwasserverunreinigung, Gefahrgutunfällen oder Bombenentschärfungen.

Bei Großschadensereignissen und in Notlagen spielt die Information der Bevölkerung eine wichtige Rolle. Folgende staatliche und kostenlose Apps warnen vor drohenden Gefahren und können im Ernstfall Leben retten.

NINA

Die Warn-App NINA (Notfall- Informations- und Nachrichten-App) ist eine bundesweite App, die auf keinem Smartphone fehlen sollte. Diese mobile Sirene warnt Sie rund um die Uhr vor Gefahren an Ihrem Standort. NINA wird vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) bereitgestellt.

Ein entscheidender Vorteil von NINA ist die Anbindung an das satellitengestützte Modulare Warnsystem (MoWaS) des Bundes.

In Baden-Württemberg wird NINA auch für lokale Warnmeldungen benutzt, wenn beispielsweise Trinkwasser verunreinigt ist, Gefahr bei einem Brand durch die Ausbreitung einer Rauchwolke besteht oder Überflutungsgefahr bei Hochwasser droht.

Gründe, die WarnApp zu nutzen: Sie können mit NINA alle Warnmeldungen, die über MoWaS herausgegeben werden, empfangen.

Darüber hinaus enthält die App auch Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) sowie Informationen zu den Pegelständen bei Hochwasser.

Mit der Push-Funktion von NINA werden Sie aktiv über aktuelle Gefahren und Warnungen informiert.

Sie bietet Ihnen Tipps zum richtigen Verhalten und stellt Ihnen Informationen zur Verfügung, wie Sie sich vorbereiten und andere besser schützen können, wenn Gefahr in Verzug ist.

Vorbereitung auf langanhaltenden Stromausfall



Haushalte in Deutschland müssen im Jahr durchschnittlich nur wenige Minuten auf Strom verzichten. Damit zählt die Stromversorgung in Deutschland zu den europaweit sichersten. Dennoch kann das Risiko eines langanhaltenden „Blackouts“ nicht ausgeschlossen werden, wie ein durch einen plötzlichen Wintereinbruch Ende 2005 bedingter tagelanger Stromausfall im Münsterland oder der Stromausfall im Februar 2019 in Berlin-Köpenick zeigten.

Ein längerfristiger Stromausfall hat erhebliche Auswirkungen auf das öffentliche und private Leben

Eine Vielzahl von Gütern des täglichen Bedarfs wie Licht, Heizungen, Kühlschränke, Telefon, Internet, Fernsehen etc. stehen nicht mehr zur Verfügung. Zugangssysteme, Bankautomaten und Rechenzentren fallen aus.

Die Trinkwasserversorgung, Verkehrsanlagen, Tankstellen, Supermärkte, Bahnen und der öffentliche Nahverkehr funktionieren nicht mehr. Heimbeatmungspatienten,

Medizintechnik, Sicherheitseinrichtungen, Notrufleitungen und Sprechfunk sind betroffen. Ein solches Ereignis kommt einer nationalen Katastrophe gleich. Es ist daher Aufgabe aller Behörden im Land (Ministerien, Regierungspräsidien, Landratsämter) sowie der Städte und Gemeinden, sich in geeigneter Weise vorzubereiten.

Dennoch geht es nicht ohne die Mithilfe der Bevölkerung: diese Broschüre gibt Hinweise darauf, welche Vorkehrungsmaßnahmen die Stadt Esslingen am Neckar trifft, wie Sie sich auf einen langanhaltenden Stromausfall vorbereiten können und wie Sie sich richtig verhalten.

**Lesen Sie die Handlungsempfehlungen
und treffen Sie die notwendigen Vor-
bereitungen!**



Sorgen Sie für den Fall der Fälle vor!

Eine Rundum Versorgung für jede Bürgerin und jeden Bürger ist durch die Behörden nicht leistbar. Eine aktive Vorbereitung und Mithilfe der Bevölkerung ist unerlässlich. Um die Auswirkungen eines langanhaltenden Stromausfalls zu reduzieren, sollte jeder Haushalt so vorbereitet sein, dass er einige Tage ohne Hilfe von außen auskommt.

Jeder Bürger muss sich deshalb – entsprechend den Empfehlungen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe – selbst auf einen Stromausfall vorbereiten.

Vor dem Stromausfall:

- Vorrat an Kerzen, Streichhölzern und Taschenlampen anlegen
- Trinkwasser, Lebensmittel und Hygieneartikel für 1 – 2 Wochen bevorraten
- Batteriebetriebenes Radio vorhalten
- Persönliche Notfallvorsorge: Medikamente, Erste-Hilfe-Set und Pflege-mittel bevorraten
- Immer ausreichend Bargeld vorrätig haben, da die Bankautomaten nicht funktionieren
- Ersatzbatterien vorhalten

- Warme Kleidung und Decken vorhalten
- Wo notwendig, Vorräte an Holz, Kohle oder Briketts vorhalten
- Treffen Sie Vorkehrungen, um pflegebedürftige Angehörige betreuen zu können

Während des Stromausfalls:

- Leitungen für Notrufnummern freihalten: Stromausfall stellt keinen Notfall dar
- Elektrische (Heiz-)Geräte ausschalten
- Kühlschränke/Gefrierschränke geschlossen lassen
- Batteriebetriebene Radios liefern Informationen des behördlichen Krisenstabes und der Stromversorger
- Auf Hinweise im (Auto-)Radio achten
- Auf erhöhte Brandgefahr bei Nutzung von Kerzen achten
- Mit einem Camping- bzw. Gaskocher/Grill können kleinere Mahlzeiten zubereitet werden (Achtung: nur im Freien verwenden!)
- Eigene Stromaggregate aufgrund giftiger Abgase nur im Freien verwenden!
- Bei Verwendung von Gasflaschen auf ausreichende Belüftung achten!

Nach dem Stromausfall:

- Elektrische Geräte nacheinander einschalten
- Lebensmittel im (Tief-)Kühlschrank überprüfen
- Kontrolle von Uhren und Wecker
- Vorräte auffüllen
- Vorsorge für nächsten Stromausfall treffen

Checkliste für einen langanhaltenden Stromausfall

Kreuzen Sie bitte vorhandene Dinge an, damit Sie einen Überblick haben!

Rundfunkgerät	vorhanden
Batteriebetriebenes Rundfunkgerät	☐
Reservebatterien	☐

Energieausfall	vorhanden
Kerzen, Teelichter	☐
Streichhölzer, Feuerzeug	☐
Taschenlampe	☐
Reservebatterien	☐
Camping-, Spirituskocher mit	☐
Brennmaterial	☐
Heizgelegenheit	☐
Brennstoffe	☐

Lebensmittel	vorhanden
Getränke: 2 l pro Tag und Person	☐
Brot, Reis, Kartoffeln, Nudeln	☐
Milch, Milchprodukte	☐
Fette, Öle	☐
Obst, Nüsse	☐
Gemüse	☐

Hygieneartikel	vorhanden
Seife	☐
Waschmittel	☐
Zahnbürste, Zahnpasta	☐
Set Einweggeschirr und Besteck	☐
Haushaltspapier, Rollen	☐
Toilettenpapier	☐
Müllbeutel	☐
Campingtoilette, Ersatzbeutel	☐
Haushaltshandschuhe	☐
Desinfektionsmittel	☐

Dokumente	vorhanden
Dokumentenmappe anlegen	☐

Sonstiges	vorhanden
Taschenmesser, Dosenöffner	☐
Warme Kleidung, Decken	☐
Arbeitshandschuhe	☐
Material zur Wundversorgung	☐
Medikamente, Mittel gegen Erkältungskrankheiten	☐
Schaufel, Spaten	☐

Weitere wichtige Informationen finden Sie im Internet unter:
Warnung & Vorsorge – BBK

9.15 Erwachsenenbildung



Die Grafik der Bürgerakademie Donau-Oberschwaben visualisiert zentrale Aktivitäten und Werte, die sich ideal mit der Konzeption von Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) verbinden lassen. Die sechs Kernbegriffe in der Grafik – **Lernen, Forschen, Gestalten, Weitergeben, Qualifizieren, und Begegnen** – spiegeln die grundlegenden Elemente wider, die für eine erfolgreiche Umsetzung von BNE in der Region Donau-Oberschwaben wesentlich sind. Im Folgenden wird beschrieben, wie diese Kernbegriffe in die Strategie für BNE integriert werden können.

1. Lernen

Beschreibung: Lernen bildet die Grundlage für jede BNE-Initiative. Hier geht es darum, Wissen über nachhaltige Themen und Zusammenhänge zu vermitteln.

Integration in BNE: Die Bürgerakademie kann als Bildungsplattform Kurse, Workshops und Seminare anbieten, die den Teilnehmenden Wissen über ökologische, soziale und ökonomische Aspekte der Nachhaltigkeit vermitteln. Beispiele sind Veranstaltungen zu Klimawandel, Ressourcenschutz und sozialer Gerechtigkeit, die Theorie und Praxis miteinander verbinden.

2. Forschen

Beschreibung: Forschen ist ein zentraler Baustein, um die Auswirkungen und Ergebnisse von BNE-Maßnahmen zu analysieren und kontinuierlich zu verbessern.

Integration in BNE: Die Bürgerakademie kann Forschungsprojekte initiieren, die auf die Bedürfnisse und Herausforderungen der Region Donau-Oberschwaben zugeschnitten sind. Dies könnten beispielsweise Studien zu nachhaltigem Konsumverhalten oder zur Wirksamkeit von BNE-Angeboten sein. Ergebnisse aus diesen Projekten können als Grundlage für weitere Maßnahmen und Anpassungen dienen und politische Entscheidungsträger informieren.

3. Gestalten

Beschreibung: Gestalten bedeutet, dass die Teilnehmenden aktiv in die Umsetzung nachhaltiger Projekte eingebunden werden und selbstständig nachhaltige Lösungen entwickeln können.

Integration in BNE: Die Bürgerakademie kann partizipative Projekte wie Gemeinschaftsgärten, Recycling-Initiativen oder „Green Neighbourhoods“ fördern, in denen die Teilnehmenden die Möglichkeit haben, ihre Ideen umzusetzen. Dadurch wird nicht nur das Verständnis für Nachhaltigkeit vertieft, sondern auch das Verantwortungsbewusstsein gestärkt.

4. Weitergeben

Beschreibung: Weitergeben steht für die Verbreitung von Wissen und Erfahrungen innerhalb der Gesellschaft und zwischen Generationen.

Integration in BNE: Die Bürgerakademie kann Weiterbildungsprogramme für Multiplikatoren wie Lehrkräfte, Gemeindemitarbeiter und Vereinsleiter anbieten. Diese Multiplikatoren tragen das erworbene Wissen in ihre eigenen Netzwerke und Institutionen weiter und fördern so die Verbreitung von Nachhaltigkeitsthemen. Zusätzlich könnten Erfolgsgeschichten und Best Practices über digitale Medien und Veranstaltungen geteilt werden, um das Bewusstsein für Nachhaltigkeit in der Region zu stärken.

5. Qualifizieren

Beschreibung: Qualifizieren bezieht sich auf die Entwicklung von Kompetenzen, die es den Teilnehmenden ermöglichen, nachhaltige Entscheidungen zu treffen und aktiv zur gesellschaftlichen Transformation beizutragen.

Integration in BNE: Die Bürgerakademie kann Qualifizierungsprogramme entwickeln, die den Teilnehmenden praktische Fähigkeiten in Bereichen wie nachhaltigem Wirtschaften, Umweltmanagement und sozialer Gerechtigkeit vermitteln. Solche Programme könnten sich an lokale Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Einzelpersonen richten, die sich weiterbilden möchten, um aktiv zur nachhaltigen Entwicklung beizutragen.

6. Begegnen

Beschreibung: Begegnen fördert den Austausch zwischen verschiedenen Akteuren und die Zusammenarbeit auf regionaler Ebene, um gemeinsame Ziele zu erreichen.

Integration in BNE: Die Bürgerakademie könnte regelmäßige Vernetzungstreffen, Bürgerforen und Diskussionsveranstaltungen organisieren, bei denen sich Akteure aus Zivilgesellschaft, Bildung, Wirtschaft und Politik begegnen und austauschen können. Solche Treffen stärken die regionale Zusammenarbeit und bieten eine Plattform für den Austausch von Ideen und Best Practices, die zur nachhaltigen Entwicklung beitragen.

Zusammenfassung: Die Bürgerakademie als zentraler Akteur für BNE

Durch die Integration dieser sechs Kernaktivitäten – **Lernen, Forschen, Gestalten, Weitergeben, Qualifizieren, und Begegnen** – kann die Bürgerakademie Donau-Oberschwaben eine zentrale Rolle in der Verankerung von BNE in der Region einnehmen. Diese Konzepte ergänzen sich und schaffen ein umfassendes Netzwerk, das von der Wissensvermittlung über die aktive Projektgestaltung bis hin zur Vernetzung reicht. Diese Struktur bietet den idealen Rahmen, um BNE nachhaltig zu etablieren und die Region Donau-Oberschwaben zu einem Vorbild für Nachhaltigkeit und gesellschaftliches Engagement zu machen.

Ein entsprechender Finanzplan und die Sicherstellung der notwendigen Ressourcen werden diese Struktur ermöglichen und die Bürgerakademie als kompetentes BNE-Zentrum in der Region etablieren. Langfristige Finanzierung und partnerschaftliche Unterstützung werden erforderlich sein, um diese Vision zu verwirklichen und eine nachhaltige Transformation auf breiter Ebene zu fördern.



Bürgerakademie Donau-Oberschwaben

Weilerstraße 12, 88499 Riedlingen

office@bakdos.de

10. Unterstützende Dienste und Einrichtungen

Unterstützung im Alltag im und ums Haus

Häuslicher Service und Begleitung

Verein Bürger für Bürger – Selbsthilfegemeinschaft am Federsee

Kontakt über Haus mit Herz

Telefon: 07582 933 473 0,

E-Mail: hmh73@web.de

Nachbarschaftshilfe

Katholische Sozialstation Riedlingen

St. Gerhardstraße 16,

88499 Riedlingen

Telefon: 07371 932 020

Kontakt: Heidi Steiner,

Telefon: 07582 9343047

E-Mail: kontakt@sozialstation-riedlingen.de

Häuslicher Sanitärdienst

Sanitär Reich e. K.

Auf der Steig,

88422 Bad Buchau,

Telefon: 07582 933 730

E-Mail: sanitaer.reich@t-online.de

Haas und Strecker GmbH

Weiherstraße 50,

88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 337 7

E-Mail: firma@haas-strecker.de

Gartenarbeiten/Gartenpflege

Hans Kleinheinz

Kirchstraße 30,

88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 844 2

Mobil: 0172 832 555 8

ADR – Allrounddienst Reisiger

Im Winkel 11,

88422 Dürnau

Telefon: 07582 930 091

Handy: 0151 226 570 85

Karl Haas

Unterbachstraße 15

88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 166 2

Mobil: 0171 727 704 7

KIRCHENGAST Containerdienst – Schrott – Metall – Wertstoffhof – W...

Unterbachstr. 37 · 88422 Bad Buchau, Tel.: 07582 8283

Unser Containerservice stellt Ihnen für jeden Entsorgungsauftrag die richtigen Container zur Verfügung. Zu unseren Entsorgungsaufträgen gehören:

- Gewerbeabfälle – Hausmüll – Grünabfälle – Wertstoffe und Verpackungen
- Aktenvernichtung – Bauschutt – Aushub – Schrottbeseitigung – Elektronikschrott
- Altholz

Augenoptik

Diem Augenoptik Christoph Diem
Schussenrieder Straße 25,
88422 Bad Buchau,
Telefon: 07582 224 0

Friseur

Friseursalon Tanja Schwarz, Bad Buchau
Damen, Herren, Barber, Kinderfriseur
Marktplatz 11,
88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 939 831 4
E-Mail: rundumshaar@hotmail.de

Telefon: 07582 911 33
Uschi's Trendfrisuren
Friseursalon
Eichwald,
88422 Betzenweiler
Telefon: 07374 178 1

Gordanas Haarwelt
Damen- und Herrenfriseur
Schussenrieder Straße 21,
88422 Bad Buchau
Telefon: 0170 6540565

Fritschle C.
Friseursalon
Bussenstraße 2,
88524 Uttenweiler
Telefon 07374 426

Erika
Friseursalon
Marktplatz 4,
88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 939 831 4

Petras Frisurenecke
Friseursalon
Weiherstraße 9,
88524 Uttenweiler
Telefon: 07374 912 04

MABEST
Friseursalon
Damen- und Herren Friseur
Schussenrieder Straße 24,
88422 Bad Buchau

Fußpflege

Fachfußpflege Petra Reich
Inselstraße 1,
88422 Bad Buchau
Telefon: 01514 126 850 3

Fußpflege Tanja Schwarz
Marktplatz 11,
88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 939 831 4

Podo-Praxis Iryna Yehorova
Adelindisstraße 1,
88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 934 303 3
Mobil: 0170 462 228 0

Schlüsselnotdienst – Sicherheit am Haus/Brandmelder

Frankenhauser-Sicherheit,
Marktplatz 18,
88422 Bad Buchau,
Telefon: 07582 912 22
Mobil: 0171 990 235 6

Secondhand-Laden für Kleidung

Diakonie Bezirksstelle Biberach

„Ansichtssache“

Einkaufen für einen guten Zweck – günstige Angebote – gut erhaltener Kleidung

Schussenrieder Str. 27,

88422 Bad Buchau

Telefon: 0157 809 947 25

Diakonie Bezirksstelle Biberach „Glücksgriff Mode secondhand“

Einkaufen für einen guten Zweck – günstige Angebote – gut erhaltener Kleidung

Langestraße 19,

88499 Riedlingen

Telefon: 0157 809 947 25

11. Fahrsicherheit für Senioren

Der Landkreis Biberach bietet **Fahrsicherheitstrainings** speziell für Senioren auf dem Verkehrssicherheitsplatz in Baltringen an.

Ein Fahrsicherheitstraining dauert rund 4,5 Stunden und besteht aus einem theoretischen und praktischen Teil. Die Gebühr beträgt 70 Euro. Einwohner des Landkreises, die 65 Jahre oder älter sind und dieses Angebot in Anspruch nehmen, erhalten vom Landkreis einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro.

Weitere Informationen zum Fahrsicherheitstraining und zur Anmeldung gibt es beim

Landratsamt-Verkehrsamt Sekretariat, Telefon: 07351 52-6333,

Internet: <https://www.biberach.de/landkreis/fahrsicherheitstraining.html>



12. Tod und Trauer

Siehe auch Vorsorgemappe 9.6 und Hospizdienst 9.12

Kontaktstelle Trauer

**Caritas Biberach-Saulgau, in Kooperation mit dem
Katholischen Dekanat Biberach**

Silke Jones

Telefon: 07351 8095-190 od. - 191

E-Mail.: jones.s@caritas-biberach-saulgau.de

Bestattungen Günther Schaller Inh. Dietmar Schiemann

Albert-Einstein-Str. 1,

88422 Bad Buchau

Telefon 07582 933980

Eingehende Beratung und Dienstleistung 24 Stunden geöffnet

13. Kooperationspartner

Die Kooperationspartner unterstützen den Verein „Bürger für Bürger – Selbsthilfegemeinschaft am Federsee e.V.“ durch Rat, ergänzende Hilfen, Angebote und Zusammenarbeit. Dabei wird angestrebt, dass sich die Generationen füreinander aktiv einsetzen und betreuen.

Bürgerinitiative für das Alten- und Pflegeheim Bad Buchau

Marktplatz 15, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 939 801 1

Caritaskreis der katholischen Kirchengemeinde

Riedlinger Straße 22, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 223 6

DRK – Bereitschaft

Am Bahndamm 13, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 637 469

Mobil: 0160 976 010 51

E-Mail: info@drk-bad-buchau.de

Internet: www.drk-bad-buchau.de

Evangelische Kirchengemeinde

Schulstraße 11, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 232 4

E-Mail: pfarramt@evkirche-badbuchau.de

Internet: <https://www.kirchenbezirk-biberach.de/kirchengemeinden/bad-buchau/>

Freiwillige Feuerwehr

Kapellenstr. 15, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 808 90

E-Mail: kommandant@feuerwehr-badbuchau.de

Internet: www.feuerwehr-badbuchau.de/

Gesundheitszentrum Federsee

Kurpark 1, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 800 0

E-Mail: info@gesundheitszentrum-federsee.de/

Internet: www.gesundheitszentrum-federsee.de/

Katholische Kirchengemeinde

Prälat-Endrich-Platz 9, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 912 00

E-Mail: kathpfarramt.badbuchau@drs.de

Internet: www.se-federsee.de/

Katholischer Frauenbund

Riedlinger Straße 30, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 138 1

Internet: www.se-federsee.de/

Kolpingsfamilie Bad Buchau

Auf der Staig 6, 88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 926 550

E-Mail: Beck.Thomas@gmx.de

Kreuzbundgruppe Bad Buchau
Badgasse 10, 88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 810 4
E-Mail: babsfischer@gmx.de

Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Bad Buchau-Federsee
Tel.: 0173 403 125 5

Schwäbischer Albverein
Auf dem Bahndamm 10, 88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 932 975
E-Mail: schw.albverein_bad_buchau@gmx.de
Internet: www.badbuchau.albverein.eu/

Sportverein 1848 Bad Buchau e.V.
Schlossplatz 8, 88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 910 25
E-Mail: geschaeftsstelle@svbadbuchau.de
Internet: www.svbadbuchau.de/

Narrenzunft Moorochs e.V.
Schlossplatz 8, 88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 878 8
E-Mail: zunftmeister@moorochs.de
Internet: www.moorochs.de

Seniorenengenossenschaft Riedlingen e.V.
Färberweg 20, 88499 Riedlingen
Telefon: 07371 839 4
E-Mail: info@martin-riedlingen.de
Internet: www.riedlingen-seniorenengenossenschaft.de

Gesundheitszentrum Federsee
Kurpark 1, 88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 800 0
E-Mail: info@gesundheitszentrum-federsee.de/
Internet: www.gesundheitszentrum-federsee.de/

VdK-Ortsverband Bad Buchau
Kirchstraße 36, 88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 210 2
E-Mail: elmar.bechtle@gmx.net

Verein für die Veranstaltung des Adelindis Heimat- und Kinderfestes e.V.
Schlossplatz 8, 88422 Bad Buchau
E-Mail: festbuero@adelindisfest.de

Volkshochschule Oberschwaben
Hauptstraße 35, 88326 Aulendorf
Telefon: 07525 923 934 0

14. Spenderseite (eingegangen bis zur Druckvorlage)



KESSLER

KESSLER Gruppe
Franz-Kessler-Str. 2 · ☎ 8 09 - 0
www.kessler-groub.bis



KIRCHENGAST Containerdienst – Schrott – Metall – Wertstoffhof – W...
Unterbachstr. 37 · 88422 Bad Buchau, Telefon: 07582 8283

Taxi Bleaß, Armin Bleaß, Dürnau
Telefon: 07582 932 377 4, Mobil: 0162 560 577 8

Kniele GmbH MISCHTECHNIK, Maschinenbau, Gemeindebeunden 6
88422 Bad Buchau (Kappel) (07582) 93030, info@kniele.de



Seelsorgeeinheit Federsee
Prälat-Endrich-Platz 9, 88422 Bad Buchau, Telefon: 07582 912 00



Anderssein e.V.

www.anderssein-ev.de



**KREIS SENIOREN RAT
Biberach**



Round Table Biberach

Kreissparkasse Biberach

Volksbank Ulm-Biberach eG

VR Bank Donau-Oberschwaben eG Filiale Bad Buchau

**Wir bedanken uns sehr herzlich für die Hilfe und empfehlen
die Förderer ihrer Aufmerksamkeit!**

15. Schlussbemerkungen:

Gültigkeit dieses Wegweisers

Dieser Wegweiser bietet eine breite Palette an Informationen und unterliegt daher häufigen Änderungen, besonders bei Internetadressen und Telefonnummern. Wir übernehmen keine Haftung für die Aktualität dieser ehrenamtlich erstellten Ausgabe. Der Wegweiser dient als unverbindliche Orientierungshilfe und gibt einen umfassenden Überblick über Unterstützung im Alter sowie das gesellschaftliche Miteinander in der Stadt und im Federseegebiet.

Schwellen überwinden – Barrieren abbauen – gemeinsam Wege finden

Manche Hürden sind nicht sichtbar – sie existieren in den Köpfen und Herzen. Unser Anliegen ist es, diese inneren Schwellen gemeinsam mit Ihnen zu überwinden. Mit unserem Wegweiser und einer persönlichen Beratung möchten wir Ihnen Mut machen, Hilfe anzunehmen.

Oft ist es ein Gespräch, ein gemeinsamer Austausch oder das Wissen, nicht allein zu sein, das neue Perspektiven eröffnet. Zu erleben, wie andere mit ähnlichen Herausforderungen umgehen, kann kleine Impulse mit großer Wirkung setzen.

Pflege und Betreuung kommen im Alltag häufig erst viel zu spät in den Blick. Umso wichtiger ist es, frühzeitig zu erkennen: Es gibt Unterstützung.

Dieser Wegweiser soll Ihnen ein Begleiter sein – offen, unterstützend, stärkend.

Wir sind für Sie da

Impressum:

Herausgeber und Redaktion: Verein Bürger für Bürger-Selbsthilfegemeinschaft am Federsee e.V.

Verantwortlich für den Inhalt, soweit es sich nicht um Internetangaben handelt:
Andrea Michel, Heinz Fischer, Michael Wissussek, Harald Müller

Verteilung: In alle Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes Bad Buchau

Druck und Herstellung: BLANK DRUCK & SERVICE; Bad Buchau

Auflage 2025 in Ergänzung des Wegweisers 2019 und 2016

Hinweis:

Der Wegweiser ist unter der Internet-Adresse www.bfb-f.de und unter www.badbuchau.de im Internet eingestellt. Dies hat den Vorteil, dass Sie hier Internet-Adressen kopieren und direkt zur Suche im Internet verwenden können. So können Sie sich nicht vertippen.

Titel- und Rückseite © 2025 Michael Wissussek



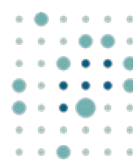
Wegweiser

Für Senioren und Menschen mit Hilfebedarf

Bad Buchau
am Federsee



GVV



Bad Buchau

